



INTERESSENGEMEINSCHAFT INTERNATIONALER WETTBEWERBS FOTOGRAFEN

IIWF Sitz: 1200 Wien, Pasettistraße 63

The Interest Community Of International
Competition - Photographers

IIWF 29 Jahre – Years

IIWF – INFO 07 - 09 / 2022

147. Ausgabe – 23. Jahrgang – Juli - September 2022

IIWF Mitgliedschaft & Ehrungsanträge

Die internationale Interessengemeinschaft für Wettbewerbsfotografen gegründet 1992 in Hannover, seit 2014 mit Sitz in Wien.

IIWF Ehrungsanträge

Die Ehrungsanträge müssen bis zum 31. Mai (eines jeden Jahres) bei Franz Matzner vorliegen. Der Antrag auf IIWF Ehrungstitel ist nach zweijähriger Mitgliedschaft kostenlos!

Für Wettbewerbsveranstalter

Patronatsansuchen blitzschnell und unbürokratisch unter Vorlage der geplanten Teilnahmebedingungen bei persönlicher Betreuung durch

IIWF Präsident Franz Matzner: franz.matzner@iiwf.de

Bei Problemen mit der Sicherheit unserer Webseite gibt es den Zugang über:

<https://iiwf.de> dann wird nicht mehr „diese Seite ist unsicher“ angezeigt!

Inhalt:

- 2 ...Rund um die IIWF
- 3 ...IIWF Fotowettbewerb 2022
- 3 ...IIWF-Treffen vom 23. – 25. September 2022 in Brig/CH
- 3 ...22. Fotowoche in der Steiermark von Samstag 8. bis Samstag 15. Oktober 2022
- 4 ...Fotoschau „Analog bis Digital“ im September 2022 von Werner HALBAUER
- 5 ...Lois Lammerhuber - Buch „Camping“
- 6 ...Lois Lammerhuber - La Gacilly-Baden Photo 2022 ist eröffnet
- 7 ...CEWE „Our world is beautiful“ und das Festival La Gacilly-Baden Photo
- 8 ...Franz Matzner mit der Nikon D600 mit Nikor 24-85mm und dem Irix 15mm
- 13 ...Aus der Schweiz
- 13 ...Ricoh
- 14 ...Erfolgreicher Autor: Anton Fürnhammer
- 25 ...Foto-Workshop-Reise: Helgoland mit Peter Ernst
- 26 ...FOTOobjektiv Fotosalon 2022
- 27 ...CEWE gewinnt zum fünften Mal in Folge einen der begehrten TIPA WORLD AWARDS - „CEWE Fotobuch“
- 28 ...fotoforum Award - Wettbewerbe & Seminare
- 29 ...fotoforum Award - aktuelle Ausgabe
- 29 ...TIPA kürt Luminar Neo zur besten Imaging-Software für Enthusiasten
- 30 ...Slach - Bestens im Bilde
- 31 ...Reinhard Engfer
- 35 ...fotoforum
- 36 ...Aktuelle Termine & Aktuelle Wettbewerbe mit IIWF, VÖAV, FIAP, PSA, DVF - Patronate
- 37 ...Impressum

IIWF Info in einer hohen Auflösung (300 dpi, per eMail geht nur eine geringe Auflösung, ca. 90 dpi)

https://www.iiwf.de/nachrichten-pdf/IIWF-Info_147_2022-07-01_300dpi.pdf

Liebe IIWF Mitgliederinnen & Mitglieder!

Ich freue mich über folgende Beiträge in dieser Ausgabe:

Vizepräsidentin Elisabeth Aemmer

Beitrag von Reinhard Engfer

Neuheiten bei Slach Bildtechnik

CEWE gewinnt TIPA World Award

Festival La Gacilly-Baden Photo

CEWE Photo Award & Festival La Gacilly-Baden Photo 2022

Festival La Gacilly-Baden Photo NORDWÄRTS! 9. Juni bis 16. Oktober 2022

CEWE Photo-Award goes „Festival La Gacilly - Baden Photo“

Die neue RICOH WG-80

Skylum: TIPA kürt Luminar Neo zur besten Imaging-Software

Edition Lammerhuber: Neuerscheinung – CAMPING von Verena Andrea Prenner

Bericht von den Almrauschfototagen Juni 2022 in Krakaudorf von Franz Matzner

Werner Halbauer: Fotoschau „Analog bis Digital“ im September 2022

22. Fotowoche in der Steiermark von 8. bis 15. Oktober 2022

Fotoreise Helgoland vom 5. bis 11. Juni 2023 mit Peter Ernszt

Ich darf wieder zwei neue IIWF Mitglied in unseren Reihen begrüßen:

Thomas Berwein und Hans Schrotthofer

Viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe,

Vor allem bleiben Sie Gesund,

wünscht mit lieben Grüßen aus Wien,

Ihr und Euer Franz Matzner

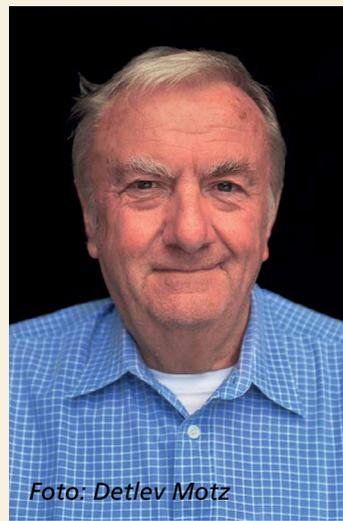


Foto: Detlev Motz

FÜR FOTOGRAFINNEN & FOTOGRAFEN

Für nur Euro 15,- Mitgliedsbeitrag erhalten Sie pro Jahr: 4x Informationen durch die Publikation IIWF-INFO

werden Sie Mitglied - jetzt! Information und Anmeldung bei:

franz.matzner@iiwf.de

EHRUNGEN DER IIWF

Die Ehrungsanträge müssen bis zum 31. Mai (eines jeden Jahres) bei Franz Matzner vorliegen.

Antrag auf IIWF Ehrungstitel nach zweijähriger Mitgliedschaft kostenlos!

- A.IIWF = Artiste IIWF - **Bronze-Nadel** 150 Punkte
- E.IIWF = Excellence IIWF - **Silber-Nadel** 300 Punkte
- M.IIWF = Master IIWF - **Gold-Nadel** 1.500 Punkte
- EM.IIWF = Excellence-Master IIWF - **Gold-Nadel mit Kranz** 3.000 Punkte
- EM-D.IIWF = Excellence-Master IIWF - **Gold-Nadel mit Diamant** 6.000 Punkte
- EM-GK.IIWF = Excellence-Master IIWF - „**Goldene Kamera**“ 9.000 Punkte
- EM-GK-D.IIWF = Excellence-Master IIWF - „**Goldene Kamera mit Diamant**“ 13.000 Punkte

Neu: 4 Punkte = für eine Papierbild-Annahme ab 1.1.2014 (3. Pkt. bis 31.12.2013)

IIWF Mitgliedschaft & Ehrungsanträge

Die internationale Interessensgemeinschaft für Wettbewerbsfotografen gegründet 1992 in Hannover, seit 2014 mit Sitz in Wien.

IIWF Ehrungsanträge

Die Ehrungsanträge müssen bis zum 31. Mai (eines jeden Jahres) bei Franz Matzner vorliegen. Der Antrag auf IIWF Ehrungstitel ist nach zweijähriger Mitgliedschaft kostenlos!

IWF Fotowettbewerb 2022

ES: 1. September 2022 um 23⁵⁹

Fotowettbewerb mit freiem Thema.

Bitte senden Sie 4 Digitale Werke (ca. 2.000 Pixel an der langen Seite) über:

<https://wetransfer.com> an: admin@iifw.de

Der Dateiname soll: **Vor-Zuname_Bildname**.JPG mit der Qualitätsstufe 10, sein.

Es geht auch per Mail, eine CD / DVD oder Fotos ca. 20x30cm an:

Franz Matzner, Ettenreichgasse 48/4/13, 1100 Wien

IWF-Treffen vom 23. – 25. September 2022 in Brig/CH

die Anmeldung für unser IWF Treffen in der Schweiz bitte bei Elisabeth Aemmer, sie freut sich auf eure Anmeldungen.

Bitte schickt eure Anmeldung per E-Mail bis spätestens Ende Juli 2022 zu: e.aemmer@bluewin.ch

2 Übernachtungen im Hotel Good Night Inn, Brig inkl. Frühstücksbuffet à CHF 118,- im Doppelzimmer oder CHF 89,- im Einzelzimmer pro Nacht.

Das Hotelzimmer wird von den Teilnehmenden im Hotel bezahlt.

Empfang: Freitag, 23. September 2022. Ab 17 Uhr Besichtigung der Modelleisenbahnanlage im Hotel inkl. Apéro. Anschliessend Nachtessen im Hotel.

Am Samstag, 24. September 2022 besuchen wir das Safrandorf Mund. Dort erwartet uns eine interessante Führung durchs Dorf und ins Safranmuseum. Kosten der Führung: CHF 20,- pro Person.

Im Restaurant Safran können wir uns verpflegen. Nach dem Essen fahren wir mit dem Postauto wieder nach Brig. Die Kosten für das Postauto betragen CHF 15,20. Hunde dürfen im Postauto mitfahren: man bezahlt eine ½ Fahrkarte (CHF 7,60).

Ab 16 Uhr findet die IWF-Sitzung im Hotel Good Night Inn statt. Nach der Sitzung gemeinsames Abendessen.

Alle die nicht an der Sitzung teilnehmen werden, können zum Beispiel das World Nature Forum, das modernste Museum der Alpen, in Glis besuchen (5 Minuten zu Fuss vom Bahnhof Brig). Das World Nature Forum (WNF) in Naters ist der Heimathafen des UNESCO-Welterbes Swiss Alps Jungfrau-Aletsch oder gemütlich durch Brig spazieren.

Am Sonntagvormittag, 25. September 2022 werden wir in Brig das Stockalperschloss besuchen. Nach dieser Führung ist es möglich, gemeinsam essen zu gehen.

22. Fotowoche in der Steiermark

von Samstag 8. bis Samstag 15. Oktober 2022

Auch 2022 findet die IWF / ÖVF - Fotowoche wieder beim GUNIWIRT in Krakaudorf statt.

Seminarleiter ist **Peter ERNSZT**, Foto- und Reisejournalist DJV.

Die Organisation ist wie immer in den bewährten Händen von Franz Matzner.

Am Anreisetag besteht die Möglichkeit beim Guni Wirt ab 13⁰⁰ Uhr zu Speisen und ab 15³⁰ Uhr treffen wir uns in der Jausenstation am Schattensee.

Die Herbstfärbung in der Natur wird uns zahlreiche Fotomotive liefern, da wir den Termin Oktober geplant haben. Als Überraschung wird es wieder eine Fotoaktion geben. Die Ergebnisse werden am Abend präsentiert und besprochen.

Auch die Themen Bildbearbeitung und Bildgestaltung kommt nicht zu kurz.

Geplant ist: Zeutschach - Ursprungsquelle www.Zeutschach-Ursprungsquelle.at (mit Einkehr im Gasthaus Seidl, der Brauwirt, mit hausgemachtem Bier),

Grager Schlucht (Anfahrt Neumarkt/St. Marein bis zur Zeckis Hütte),

Steinschloß Maria Hof www.steinschloss.region-murtal.at/

Hölzerhütte am Eselsberg und zum Almbachwasserfall ca. 30 Min. Gehzeit,

Prebergraben mit Möselhütte,

BERGERHOF KRAKAUEBENE (Wutbauer) www.bergerhof-krakauebene.at

Cäciliakirche/St. Georgen mit Holzbalkendecke aus dem 15. Jahrhundert.

Stift St. Lambrecht www.stift-stlambrecht.at

Der „Günster Wasserfall“ (bei Schöder) mit 65m Fallhöhe der höchste Wasserfall der Steiermark mit Fotostopp beim Steichelzoo der Fam. Wedam, Ettrach See, Prebersee, Schattensee, Rantental, Rantensee – Ebenhandlhütte, Furtnersteich - Mariahof.

Mögliche weitere Ausflüge: Kirche in Thomatal, Burg Finstergrün in Ramingstein, Nockalmstraße (PKW Maut € 20,-, Golling/Sizbg. (grüne vermoste Steine im Bachbett) dann nach Rossbrand (kleiner Bergsee) zurück über Tamsweg.

Über den Sölkpass ins Ennstal: Panoramastraße zum kleinen Steirischen Bodensee, Maut € 3,30 pro Person (Anfahrt: Richtung Schladming, bei Aich abbiegen).

Sonderpreis für ÖVF & IWF Mitglieder im DZ € 575,-, im EZ € 635,-

Darin enthalten ist ein Frühstücksbuffet, Abendessen, Übernachtung und die Referentengebühr.

Die Anreise erfolgt am besten mit dem Auto. Die Reihenfolge der Anmeldung zählt für die Teilnahme.

Anmeldung ab sofort bei:

Franz Matzner, franz.matzner@chello.at oder +43 699 81 23 82 70

Fotoschau „Analog bis Digital“ im September 2022

Werner HALBAUER

EFIAP, M-ÖVFIrD Hon.M-ÖGPh, A.IIWF

wurde im September 1954 in Neunkirchen (NÖ) geboren und ist seither stets im Schwarzatal fest verwurzelt geblieben.

Schon zu Beginn seiner Lehrzeit bei Semperit - Ende 1970 - wurde die Fotografie zum bedeutendsten Teil seiner Lebensinhalte. Nach zwei Praktica-Kameras und einem kurzen Gastspiel mit der Hasselblad entstanden seine Werke jahrzehntelang mit einer LEICA-Ausrüstung mit bis zu 8 festbrennweitigen Objektiven. Nach 30 Jahren akribischer Dunkelkammer-Arbeit wurden ab der Jahrtausendwende die Negative bzw. Dias eingescannt, mit ADOBE-Photoshop® digital nachbearbeitet und sodann im Fachlabor ausbelichtet.

Altersbedingt sah er sich im Jahr 2009 gezwungen, gänzlich in das Lager der Digital-Fotografie zu wechseln. Die Canon EOS 5D MK II mit Vollformat-Chip konnte ihn erstmals mit ihrer Bildqualität überzeugen, auch die Zoom-Objektive entsprachen jetzt den Qualitätsansprüchen. Im Frühjahr 2021 wechselte er zur spiegellosen Canon R5, blieb aber bei seinen vorhandenen EF-Objektiven.

Waren zu Anfang seiner Laufbahn überwiegend technisch ausgefeilte, stimmungsvolle und kontrastreiche SW-Aufnahmen bzw. noch unter dem Vergrößerer mit KlappSchablonen zusammengefügte Fotomontagen sein spezielles Markenzeichen, so wandte er sich im Laufe der Zeit immer mehr der Farbfotografie zu. Knackig scharfe Naturdetails begeisterten ihn dabei ebenso, wie duftig verspielte Kreationen, bei denen er seine Fettscheibe einsetzen konnte.

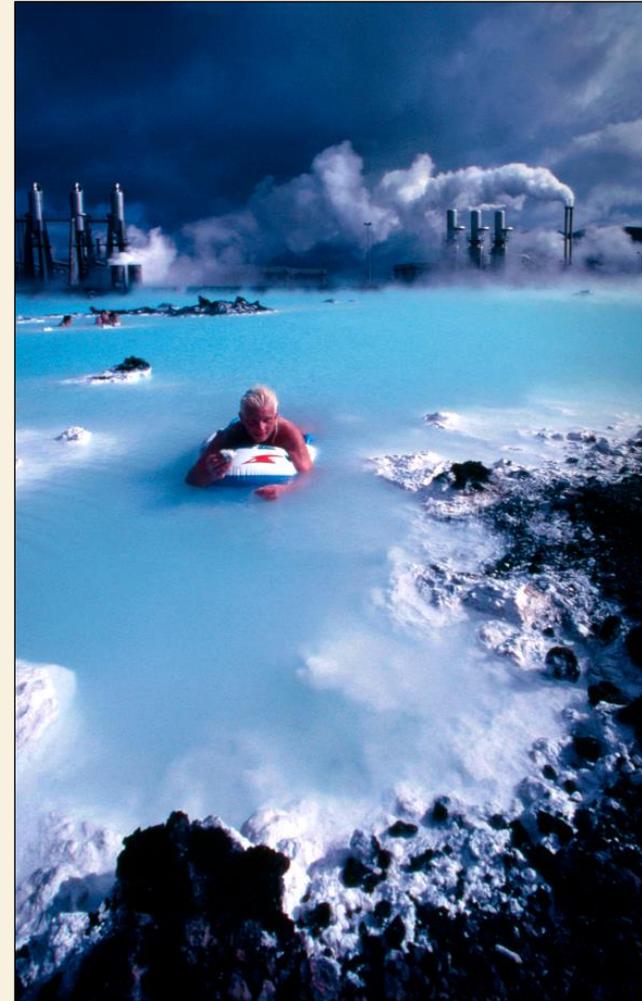
Seine Werke erzielten bei internationalen Wettbewerben in allen 5 Kontinenten mehr als 2.000 Annahmen und etwa 100 Ehrenpreise (darunter Medaillen aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Portugal, Spanien, Ungarn, China, Hongkong, Korea, Malaysia, Taiwan, Brasilien, Canada und den USA). Die Naturfreunde verliehen ihm - als Mitglied der Fotogruppe Pottschach - 1983 die erste Rudolf-Remes-Medaille, ihre damals höchste Auszeichnung für Fotografen. Bereits im Jahr 1988 wurde ihm vom internationalen Dachverband der Titel EFIAP (Excellence de Fédération Internationale de l'Art Photographique) verliehen. Zahllose nationale Erfolge wurden 1987 durch den Titel als Kombinationsstaatsmeister gekrönt. Die Berufung in die Österreichische Gesellschaft für Photographie (ÖGPh) erfolgte 1999. Im Jahr 1976 übernahm er „übergangsweise“ das vakante Amt des Sektionsleiters in der Fotogruppe SVSEMPERIT Wimpassing, das er noch heute innehat.

Sensibilisiert durch mehrere Schulungsveranstaltungen mit Prof. Erich Kees wurde die Fotografie für ihn zu einem Mittel der Selbsterkenntnis und der persönlichen Bewusstseinsweiterung. Der Wahlspruch: „Sucht nicht nur die visuellen Sensationen! Gute Bilder sind leise und auf ihnen können die Augen spazierengehen.“ hinterließ einen tiefen Eindruck. In der Folge verlagerte sich sein Interessensschwerpunkt immer mehr weg von der reinen Wettbewerbsfotografie hin zu Gruppen- und Einzelausstellungen, bei welchen er seine nun subjektiveren Bildschöpfungen ohne Beeinflussung präsentieren konnte. Auch die Tätigkeit als Organisator und Vortragender von Workshops trat immer mehr in den Vordergrund.

ANALOG B I S DIGITAL

WERNER HALBAUER

50 JAHRE IM SPIEGEL DER FOTOGRAFIE



STADTGALERIE IM ALTEN HERRENHAUS TERNITZ

VERNISSAGE: MI., 7.9.2022 - 19 UHR

GEÖFFNET: 8.-23.9.2022 (MO-FR) 15 BIS 17 UHR

CAMPING

ist der sinnlich-intellektuell-pragmatische Versuch Verena Andrea Prenners, den Lebens-Unzustand Flüchtlingslager künstlerisch zu begreifen und uns alle zu Komplizen ihrer gesellschaftspolitischen Untersuchungen zu machen.

Nach Abschluss des Studiums der Soziologie zog Verena Andrea Prenner in den Nahen Osten. Während ihres Aufenthaltes erhielt sie eine Förderzusage für ein Projekt in der palästinensischen Westbank. Aus soziologischem Interesse nahm sie die Möglichkeit, in einem Flüchtlingslager zu wohnen, an. Neben ihrem eigentlichen Projekt, die Auswirkungen des Baus der israelischen Sicherheitsmauer auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen der palästinensischen Taxifahrer zu untersuchen, bekam Verena Andrea Prenner die Möglichkeit, als Fotografin für muslimische Hochzeiten zu arbeiten. Gleichzeitig begann sie, das Leben im Camp zu studieren: **Wie wirken sich die prekären Lebensumstände auf die Individuen aus? Wie ist die Gesellschaft organisiert, welche Strukturen finden sich? Und wie wirkt sich ein Leben vor Ort auf sie persönlich aus?**

Einerseits waren ihr viele kulturelle und gesellschaftliche Paradigmen unverständlich, andererseits fühlte sie sich ihr auf einer Gefühlsebene nahe. Nach Monaten vor Ort und zwei weiteren Aufenthalten in den folgenden Jahren baute sich nach und nach gegenseitiges Vertrauen auf. Irgendwann war sie keine Fremde mehr, und so entschied sich Ve-

Verena Andrea Prenner
CAMPING

22,5 × 27,5 cm
144 Seiten, 60 Fotos
Deutsch, Englisch
Hardcover
ISBN 978-3-903101-81-4
Juni 2022
49,90 €

rena Andrea Prenner, nicht nur außerhalb des Camps, sondern auch im Flüchtlingslager eine fotografische Arbeit zu realisieren. **Doch dann kam die große Frage: Was zeigt man?"**

„Wer oder was umgibt mich? Wo bin ich? Mit wel-



Edition Lammerhuber

Lammerhuber KG
A-2500 Baden, Dumbagasse 9

T +43 2252 422 69

F +43 2252 859 38

edition@lammerhuber.at
<http://edition.lammerhuber.at>

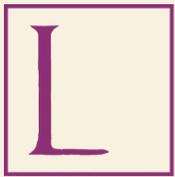
chen Herausforderungen bin ich konfrontiert? Was stelle ich als Fremdkörper in dem geschlossenen Sozialgefüge dar? Vom Pendeln zwischen Kulturen und unterschiedlichen Gesellschaften: Was entsteht? Was war prägend? Spontane Momente, Projektidee, ad-hoc Aussagen.

Nach langen Überlegungen, Gesprächen und Beobachtungen vor Ort unternahm ich den Versuch, meine subjektiv wahrgenommene Stimmung in fotografischen Arbeiten wiederzugeben. Am Ende meines mehrmonatigen Aufenthaltes waren Schauplätze gefunden, die Verkleidungen gebastelt; es ging nur noch darum, Laien zu motivieren, sich damit fotografieren zu lassen. Es erwies sich schnell als größte Herausforderung, Männer mit Kostümen im öffentlichen Raum zu inszenieren. Sofort wurde das als „Bloßstellung der Männer durch eine Frau angesehen“.

Verena Andrea Prenner



Love, a Title of Peace Das Bild zeigt zwei Personen, als Friedenstauben inszeniert, auf einer Wohnzimmerbank sitzend. Dabei handelt es um eine Liebesgeschichte zwischen einer Palästinenserin und einem Israeli.



Edition Lammerhuber

NORDWÄRTS! Das Festival La Gacilly-Baden Photo 2022 ist ERÖFFNET

am Donnerstag, den 9. Juni 2022, genau um 15⁰⁴ Uhr war es so weit: Im Chor, angeführt von Landesrat Jochen Danninger – in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Jean-François Roseau, dem Kulturattaché Institut Français d'Autriche, hallten durch den Dobelhoffpark Park in Baden jene Worte, die nach einem Jahr Vorbereitungsarbeit wie Musik in den Ohren des Festivalteams klangen: „Das Festival La Gacilly-Baden Photo 2022 ist eröffnet“. Badens Bürgermeister Stefan Szirucsek, Bezirkshauptfrau Verena Sonnleitner und der Landesinnungsmeister der Fotografen Niederösterreichs Christian Schörg wieder-



BLOMQVIST Helena_FestivalPhotoLaGacilly2021

holten die Eröffnungsformel natürlich auch auf Französisch ebenso wie das Veranstalter-Trio Festivaldirektor Lois Lammerhuber, Silvia Lammerhuber und Florence Drouhet, Madame Commissaire des expositions.

Tourismuslandesrat Jochen Danninger betonte in seiner Rede: „Das Fotofestival ist ein gewaltiger Gästemagnet und ein wichtiger Wertschöpfungsmotor des Tourismus in Niederösterreich. Wir erwarten uns von diesem hochkarätigen Festival wieder einen großen touristischen Impuls. Wir freuen uns, wenn viele Gäste nach Baden kommen, um die beeindruckenden Fotos zu be-

staunen. Baden ist immer eine Reise wert, aber während des Fotofestivals ist ein Besuch ein besonderes Erlebnis.“

„Baden ist das touristische und kulturelle Herz Niederösterreichs, heute ist es aber auch der Mittelpunkt der kulturellen Beziehungen zwischen Frankreich und Österreich. Baden zeigt mit diesem Festival seine große Weltoffenheit“, würdigte Jean-François Roseau, der den Botschafter Frankreichs S.E. Gilles



Johansson Erik_FestivalPhotoLaGacilly2021

Christine de Grancy und Verena Andrea Prenner als Ehrengäste zu begrüßen, sowie den erst 20-jährigen Gregor Schörg, der über das Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal, das einen der größten Urwälder Mitteleuropas birgt und im Juli 2017 zum UNESCO-Weltnaturerbe erhoben wurde, eine fotografischen Hommage zu „100 Jahre Niederösterreich“ erarbeitet hat.

Culture of Solidarity ist die Klammer für jene Ausstellungs-Kooperationen, die das Festival außerhalb Badens zeigt – in Tulln, in Bratislava/Slowakei und in Celje/Slowenien –



Fatuma Ali & Bupa_Kenya-2020-v2



BRANDT Nick_FestivalPhotoLaGacilly2021

Pécout auf charmant französische Art allerbestens vertrat, die Qualität der Zusammenarbeit mit dem Schwesterfestival in La Gacilly in der Bretagne.

„Das größte Fotofestival Europas hat begonnen. Die Aufnahmen internationaler Top-Fotografen, die in das modern-dynamische Ambiente der Stadt Baden eingebettet sind, werden die vielen Besucherinnen und Besucher begeistern“, formulierte Stefan Szirucsek treffend.

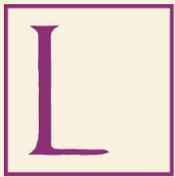
Da das Festivalprogramm erstmals österreichische Fotograf:innen bereichern, war es ganz besonders schön,

großzügig unterstützt von der Vienna Insurance Group (VIG).

Edition Lammerhuber
Lammerhuber KG
A-2500 Baden, Dumbagasse 9

T +43 2252 422 69
F +43 2252 859 38

edition@lammerhuber.at
<http://edition.lammerhuber.at>



Edition Lammerhuber

NORDWÄRTS! Das Festival La Gacilly-Baden Photo 2022 9. Juni – 16. Oktober 2022

CEWE und das Festival La Gacilly-Baden Photo arbeiten seit vier Jahren zusammen. Diese Partnerschaft nährt sich aus der gemeinsamen Leidenschaft für zeitgenössische Fotografie. Die beeindruckende Qualität der Siegerbilder des CEWE Photo Award hat das Team des Festivals dazu bewogen, wieder einen „Director's Cut“ – eine Auswahl der besten Bilder des Award 2021 – für sein Programm zu kuratieren und in Baden von 9. Juni bis 16. Oktober zu zeigen.

Dem Festival ist es daher auch eine große Freude, den Call zur Einreichung des CEWE Photo Awards 2023 zu unterstützen. **Unter dem Motto „Our world is beautiful“ ruft CEWE Hobby- und Profi-Fotograf:innen dazu auf, ihr Talent zu zeigen.** Neben der Suche nach den kreativsten Fotografien der Welt erfüllt der Award auch einen guten Zweck. Je eingereichtem Foto spendet CEWE 10 Cent an die SOS-Kinderdörfer weltweit.

Christian Friege, Vorstandsvorsitzender von CEWE,



© PhilippKling_The Moment

freut sich, dass der CEWE Photo Award mit 606.289 eingereichten Fotos im letzten Jahr zum größten Fotowettbewerb der Welt avancierte: „Was uns dabei aber noch viel wichtiger war: Dank der hohen Anzahl an Fotos konnten wir bei der Siegerehrung einen Scheck in Höhe von **60.628,90 Euro** an SOS-Kinderdorf überreichen.“



© Julian Rad

cewe
Photo Award

Our world is beautiful
Internationaler Fotowettbewerb

CEWE spendet für jedes eingereichte Foto 10 Cent an

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

Bis zum 31. Mai 2023 kann nun wieder in zehn verschiedenen Kategorien eingereicht werden: Landschaften, Menschen, Natur, Architektur und Technologie, Sport, Kochen und Essen, Hobby und Freizeit, Tiere, Reise und Kultur sowie Luftaufnahmen.

Eine internationale Jury wird die besten Fotos küren. Auf 1.000 Gewinner:innen warten Preise im Gesamtwert von über 250.000 Euro.

Anbei finden Sie einige der Bilder, die diesen Sommer beim Festival in Baden zu sehen sein werden. Willkommen zum CEWE Photo Award! Willkommen zum Festival La Gacilly-Baden Photo!



© Manfred Voss_Eingefrorener Leuchtturm

BESUCHERZENTRUM

Tourist Information Baden
Brusattiplatz 3, 2500 Baden bei Wien
MO – FR 9⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr
SA, SO & Feiertag 10⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr
Tel: +43 2252 86800 600
info@baden.at

Festivalbüro La Gacilly-Baden Photo

Tel: +43 2252 42269
festival@lagacilly-baden.photo

Franz Matzner mit der **Nikon D600** mit **Nikor 24-85 mm** und dem **Irix 15mm** unterwegs bei der IIWF / ÖVF Almrausch Fototage

Seminarleiter Peter Ernszt, Foto-und Reisejournalist.

Begrüßung der Teilnehmer am Schattensee, Hölzerhütte am Eselsberg, Almrauschblüte im Rantental mit anschließendem Hüttenzauber in der Ebenhandlhütte. Ein Besuch beim Wutbauern bei seinen Waldschweinen, Schöder Wasserfall mit Tiergarten, Rantental mit Möselhütte, Ulrichskirche, Etrachsee bei der Forellensstation Erich Würger als Abschluss Affen und Vögel auf der burg - Landskron - TripAdvisor

Termin Almrauschfototage 21. Juni bis 25. Juni. 2023 mit neuem Programmpunkt:

Tagesausflug: Affen und Vögel auf der Burg Landskron: <https://www.burg-landskron.at/>



Prost für Franz Matzner von © Eckard Nussmüller











Aus der Schweiz

von Elisabeth Aemmer

Voranzeige:

Die IIWF-Tagung findet vom 23.09. – 25.09. 2022 in Brig statt (sofern es die Pandemie zulässt).
Details für die Anmeldung folgen raschmöglichst.



facebook

WERDE FAN UNSERER SEITE
+VERFOLGE DIE NEUESTEN PENTAX NEWS



<https://www.ricoh.de/>

RICOH

imagine. change.

Waterproof
14m

Shockproof
1.6m

Freezeproof
-10°C

Crushproof
100kgf



Liebe Fotofreunde,
wir freuen uns - rechtzeitig zum Sommer - die Markteinführung der robusten und wasserfesten digitalen Kompaktkamera WG-80 bekannt zu geben. Sie ist konzipiert, um jeden Spaß und aufregende Abenteuer in beeindruckenden Bildern festzuhalten. Der Urlaub kann kommen ...

Die Allwetter-Abenteuer-Kamera: RICOH WG-80

Digitale Kompaktkamera für Outdoorabenteuer und Unterwasseraufnahmen bis zu 14 Metern Tiefe, mit einem modernen neuen Design und verbesserter Bedienbarkeit.

Trotz ihres kompakten und leichten Gehäuses bietet die WG-80 hervorragende Eigenschaften, die gewöhnliche Digitalkameras und Smartphones unter anspruchsvollen Outdoor-Bedingungen übertreffen. Sie ist wasserdicht bis zu einer Tiefe von 14 Metern, stoßfest bei einem Sturz aus 1,6 Metern Höhe und frostsicher bei Temperaturen von bis zu -10°C.

Ein wichtiger Bestandteil des RICOH IMAGING Produktportfolios stellen robuste Outdoorkameras, die nicht nur besonders hart im Nehmen sind, sondern auch tauchfest sind. Dieser Tradition folgend verfügt die neue RICOH WG-80 über Eigenschaften, die bei einem Smartphone vergebens gesucht werden, und nicht einfach über eine App zu installieren sind.

So zeigt sich die neue Kompaktkamera WG-80 als sinnvolle Erweiterung der Ausrüstung, die bei keinem Outdoorabenteuer fehlen sollte. Gründe dafür gibt es genug.

RICOH WG-80

Kompromissloser Schutz vor Wasser, Stößen, Staub und Frost.

- 16 Megapixel Backside Illuminated 1/2,3" CMOS-Sensor
- 28-140 mm Zoomobjektiv (KB-äquivalent)
- Stabile und robuste Gehäusekonstruktion (wasserdicht bis 14 m, kälteresistent
- bis -10°C, stoßfest bis 1,6 m und bruchfest bis 100 kg)
- Makrofunktion mit Digitalmikroskopfunktion ab 1 cm Aufnahmedistanz
- Sechs LED-Lampen für Makroaufnahmen und den Selfie-Modus, mit variabler Leuchtstärke
- Digitalzoom und „Intelligent Zoom“ Funktion bis zur Gesamtbrennweite von
- 1.008 mm (KB-äquivalent)
- 25 Motivprogramme für zahlreiche Aufnahmesituationen
- Full-HD Video mit 30 Bildern/Sekunde im H.264 Format - u.s.w.

Jetzt kaufen!

Anton Fürnhammer

AFIAP, Hon.Es-ÖGPh.

Seit meiner Hauptschulzeit habe ich mich für die Photographie interessiert. Damals habe ich mit einer Kodak 6x9 Kamera meines Vaters auf Schulausflügen interessante Szenen festgehalten. Um seinen Fotoapparat zu schützen hat er mir eine Kodak Instamatic 50 gekauft. Mit dem ersten selbstverdienten Geld aus einem Ferienjob habe ich mir dann eine Zorki 4, die russische Leica oder auch Bauernleica genannt und später einiges Zubehör gekauft, um dann auf eine Zenit E Spiegelreflexkamera umzusatteln. Über die Praktica EL kam ich dann 1974 zur Nikon F2 die übrigens heute noch funktioniert. 2004 trat ich dann mit zwei D70 ins digitale Zeitalter ein, stieg 2010 auf Vollformat um und arbeite heute bevorzugt mit dem Nikon Z-System.

Bei diversen Jugendaktivitäten wie Bergsteigen, Schifahren, Leichtathletik (2x Landesmeister NÖ mit der 3x1000m Staffel) habe ich immer auch fotografiert und beschickte bei der NF Fotogruppe Waidhofen/Ybbs erste Wettbewerbe und übernahm in der Folge die Leitung der Fotosektion.

1978 kam ich über die Minolta Fototage in Pöllau mit Willy Hengl und Rudolf Kulda in Kontakt und trat der Sektion Foto des SK Handelsministerium bei. Dort beteiligte ich mich an vielen Wettbewerben und bekam nach 100 internationalen Annahmen den Titel „AFIAP“ verliehen. An diese Zeit erinnere ich neben vielen schönen Erfolgen besonders gerne an einen der ersten Fotowettbewerbe die ich 1978 beschickte (1. Exquisit Dia Vienna International), da ich gleich 2 Annahmen erreichte und für eines meiner später erfolgreichsten Bilder mit dem Titel „Abgang“ (3 Pinguine im Gänsemarsch) den Pokal für die beste Wiener Einzeleinsendung bekam. Lustigerweise wurde damals dann bei der Diavorführung anstelle der zweiten Annahme „Motocross“ der „Pferdsprung“ gezeigt.

Am liebsten aber erinnere ich mich immer noch an den großen 3. internationalen Fotosalon 1983 „Zeitgenössische Musik / zeitgenössischer Tanz“ in Burghausen. Bei diesem Salon wurden tolle Bilder von Musikern aller Musikrichtungen aus aller Welt eingereicht. Ich hatte nichts dergleichen und vor allem nicht 10 Bilder. Damals fotografierte ich aus Zeitgründen vorwiegend Schaufensterpuppen, TürLöwen und zerrissene Plakate. Ein guter Freund ermunterte mich: „Schick doch die Plakate, die gehören doch auch zur Musik“. Ich schaffte es gerade, neun Bilder einzusenden und war gespannt, was da rauskommt. Nun ich schaffte 8 Annahmen und erhielt 4 Sonderpreise. Da Burghausen eine schöne alte Stadt mit der längsten Burg Europas ist fuhr ich zur Ausstellungseröffnung mit Preisverleihung. Das wurde für mich dann ein großes Fest! Ich war der einzige Gast, der aus dem Ausland angereist war und die Gemeindegretärin die an der Administration mitarbeitete erzählte mir, sie öffnete alle Einsendungen mit tollsten



Bildern von Musikern und dann kam meine Einsendung und sie war total überrascht weil die Bilder so komplett anders waren. Sie erzählte mir dann, daß sich bei diesem Bewerb die Juroren eine gewisse Anzahl von Bildern wegnehmen konnten und meine Bilder bis auf eines sofort weg waren. Bei der Ausstellung hing dann das Goldmedaillenbild neben der Silbermedaille, alles irgendwie gemischt. Weil ich das Thema so einheitlich behandelt habe, bekam ich eine eigene Wand und es wurden alle neun Bilder ausgestellt. Ich wußte nicht daß die Region um Burghausen so viele lokale Zeitungen hat, alle wollten mich vor meiner Wand fotografieren. Der Gemeindegretärin habe ich dann noch eine Große Freude bereitet indem ihr sagte sie dürfe sich bei der Retoursendung ein Bild behalten. Sie nahm sich das Plakat von W. Ambros. Ich fotografierte hauptsächlich mit Diafilmen, erlernte dann die Schwarzweißfilm und -papierentwicklung u.a. mit „heißem“ Entwickler und Farbbildentwicklung direkt vom Dia. Für den internationalen Versand duplizierte ich dann auch meine Dias in guter Qualität selbst. Dieser Abschnitt in meinem Leben bereitete mir sehr viel Freude.

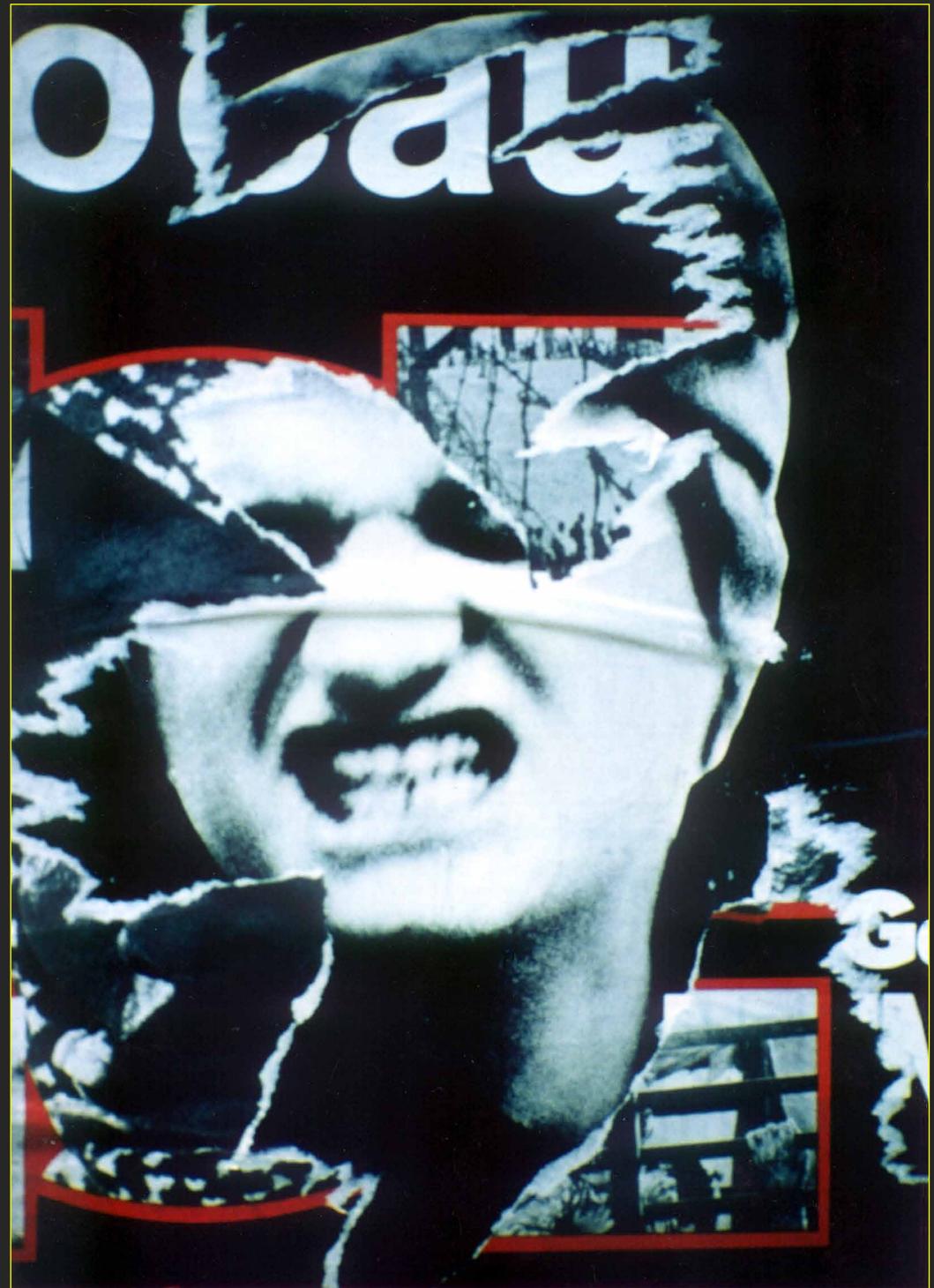
Angestiftet durch meine Kinder entdeckte ich die Liebe zum Drachenbauen und war Gründungsmitglied des 1. Wiener Drachenvereins. Dem Hobby blieb ich über 30 Jahre treu, besuchte Drachenfeste auf der ganzen Welt und gewann 1995 in Weifang/China, einem der größten Drachenfeste weltweit die Auszeichnung „Best Kite of Competition“. Im darauffolgenden Jahr schenkte ich den Siegerdrachen dem Drachendomuseum in Weifang. Sollte jemand nach Weifang kommen, kann er den Drachen dort immer noch besichtigen. In diesem Jahr begleitete uns auch ein Fernsehteam vom Shanghai 3 Tage lang und drehte einen 25 minütigen Bericht in englischer Sprache. Meine Frau und ich waren Mister and Missis Anton und am Ende des Berichtes wurde eingeblendet „From Vienna, the Capital of Music to Weifang, the Capital of Kites“. Letzteres bedeutet die Hauptstadt der Drachen. Mit den Drachen bereiste ich halb Europa, China und Guatemala. Ein besonderes Erlebnis mit den Drachen war auch noch eine Reise nach Guatemala. Dort lassen die Indigenas am Allerheiligentag am Friedhof Drachen steigen und stellen ganz große Drachen an der Friedhofsmauer entlang zur Schau. Nach dem Brauchtum gibt man den Seelen, die es im abgelaufenen Jahr nicht geschafft haben in den Himmel aufzusteigen über die Drachenschnur eine neue Chance, doch noch in den Himmel zu kommen. Das Ganze artet dabei zu einem riesigen Volksfest aus. Auch in dieser Zeit habe ich immer Wert auf erstklassige Bilder gelegt.

In den letzten Jahren steigerten sich meine fotografischen Aktivitäten im Zuge vieler Reisen und über einen Freund, der Orchideen fotografierte, kam ich zur Naturfotografie und verbringe heute viel Zeit im Seewinkel, aber auch in den Bergen um Flora, Fauna und Landschaften festzuhalten. Gerne besuche ich auch Italien und Frankreich, wobei es mir in Frankreich neben guter Gastronomie vor allem die vielen gotischen Kathedralen angetan haben.

Da viele meiner Freunde und Bekannten meine Bilder bewundern und in den höchsten Tönen loben, mußte ich sehen was es mit dem Lob auf sich hat und wollte es noch einmal genau wissen. So bin ich seit Herbst 2018 wieder zur Fotografie zurückgekehrt und der Naturfreundefotogruppe Wien 15 beigetreten. Mit den bisherigen Ergebnissen bin ich sehr zufrieden und meine Motivauswahl wird wieder auf eine breitere Basis gestellt, da ich jetzt auch wieder regelmäßig in Wien unterwegs bin und immer den Fotorucksack mitschleppe.



















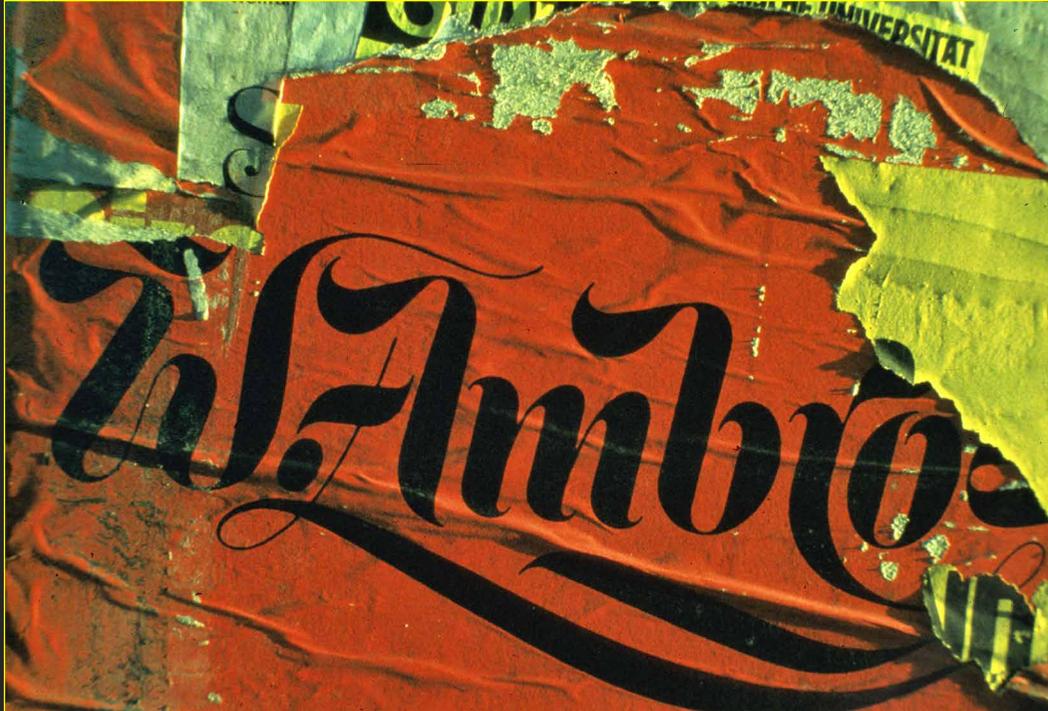
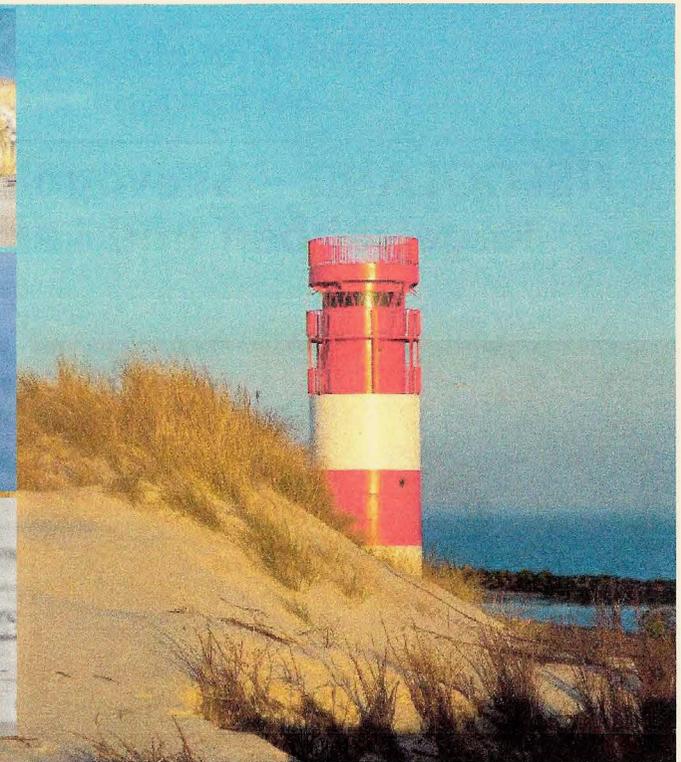
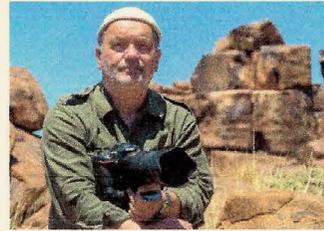


Foto-Workshop-Reise:

5. Juni bis 11. Juni 2023

HELGOLAND – Seevögel, Seehunde, Kegelrobben und Landschaft



Preis:
1190 € pro Person

Leistungen:
- 6 Übernachtungen im
EZ mit Frühstück
- Workshop-Leitung mit
zwei Referenten
Anreise:
In Eigenregie

Kontakt:

Johnny Krüger
info@tierfoto-traum.de
Mobil +49176 31507739
Peter Ernszt
peter.ernszt@me.com
Telefon +49 8341 100681
Mobil +49 178 2587474

Die Hochseeinsel Helgoland bietet Naturfotografen zu jeder Jahreszeit interessante Fotomotive. Das **Natur- und Vogelschutzgebiet Lummenfelsen** ist in Deutschland der einzige Brutplatz für Seevögel wie den Basstölpel, die Trottellumme, die Dreizehnmöwe, ebenso wie für die selten vorkommenden Vogelarten Eissturmvogel und Tordalk. Vor allem im Frühjahr kann das Verhalten der Brutkolonie gut beobachtet und fotografiert werden.

Auf der vorgelagerten **Düne** bieten sich weitere gute Fotogelegenheiten. Hier befindet sich der Ruheplatz für Seehunde und Kegelrobben sowie die Brutgebiete zahlreicher Wattvögel und Möwen.

Reisetermin: 5.6. – 11.6. 2023 (6 Nächte)
Workshop- und Reiseleitung:
Peter Ernszt, Foto- und Reisejournalist DJV
Johnny Krüger, Sigma Referenz-Fotograf

Inhalte und Programm:

5. Juni 2023 (Anreise):

Anreise per Auto oder Bahn sowie mit der Fähre ab Cuxhaven oder Hamburg. Nachmittags: Erste Exkursion zum Vogelfelsen, Abends: Organisatorisches und gemeinsames Kennenlernen.

5. Juni – 11. Juni 2023:

Tägliche Fotoexkursionen zu ausgewählten Plätzen auf Helgoland und der Helgoländer Düne.

Theorie und Praxis der Tier- und Naturfotografie, wie z.B. Ausrüstungsfragen, Bildaufbau, von der Idee zum Bild, Belichtung, Autofokus etc.

Am Abend werden die Bilder gesichtet und gemeinsam besprochen.

11. Juni 2023 (Abreise):

Vormittags: Noch einmal Zeit für eine letzte Fotoexkursion.

Nachmittags: Abschlussbesprechung und Rückreise

FOTOobjektiv Fotosalon 2022

Die permanente Leistungsschau künstlerischer Fotografie

ÖVF Patronat 04-06/2022

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Salonserie von sechs Einzelsalons pro Jahr ist für alle Fotografen und Fotografinnen offen. Der Bewerb wird vom ÖVF ausgerichtet. Der Bewerb wird über das gegenständliche Salonportal/die gegenständliche Uploadplattform abgewickelt und ist über die Webseiten www.oevf.at und www.fotoobjektiv.at erreichbar. Ergebnisse und die jeweils besten 14 Werke werden in Österreichs größtem Fotomagazin FOTOobjektiv veröffentlicht.

SPARTEN

Der Bewerb wird in 3 Sparten digital ausgetragen. Pro Sparte können je zwei Werke eingereicht werden:

Color (Thema der betreffenden Runde)

Monochrom (themenfrei)

Kreativ (themenfrei – Experimentelles, Abstraktes, Kreatives, Avantgarde etc.)

THEMEN & TERMINE

Thema	Einsendeschluss	Patronat
Thema „Straßenszenen“	29.07.2022	04/2022
Thema „Sport & Fitness“	09.09.2022	05/2022
Thema „Lichterwelten“	21.10.2022	06/2022

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt € 6,- je Sparte pro Runde und ist bitte zu bezahlen per: Banküberweisung/Telebanking an ÖVF, IBAN AT37 1490 0220 1002 0267 oder per PayPal an kassa@oevf.at Bitte Kennwort „Salon“ sowie „Vorname Nachname“ angeben.

BILDDATEIEN

Bilddateien bitte als JPG Datei im Farbspektrum sRGB einreichen. Die Bildgröße ist egal, mindestens jedoch 1920 Pixel (längere Seite) - maximale Dateigröße 12 MB pro Bild. Die Dateizeichnungen sind egal, Bildtitel werden beim Hochladen abgefragt. Bitte immer Groß- und Kleinschreibung verwenden (erster Buchstabe auch bei englischem Titel groß). Bilder können sukzessive hochgeladen und bis zum Abschließen der Teilnahme vor Einsendeschluss ausgetauscht werden.

ABLAUF

Teilnehmer nehmen am ÖVF FOTOobjektiv Salon teil, indem sie sich im Internet Salonportal mit korrektem Namen (Groß- und Kleinbuchstaben) und richtigen Adressdaten registrieren, eine gültige Emailadresse bekannt geben, Bilder hochladen und die Teil-

nahmegebühr bezahlt haben. Falls zur Hand bitte die ÖVF-Mitgliedsnummer und/oder FOTOobjektiv Abonummer im entsprechenden Feld eintragen. Jede Salonrunde ist bis zum angegebenen Einsendeschluss abzuschließen.

Beim Abschließen der Teilnahme (auschecken) bitte je nach gewählter Zahlungsmethode die vom System errechnete Teilnahmegebühr online oder per Banküberweisung einzahlen. Derzeit ist die Bezahlung per Banküberweisung, per PayPal, und mittels Kreditkarte über PayPal möglich. Sofort Kontoabbuchung ist ebenso über PayPal realisierbar.

JURY

Die Jury besteht aus dem Herausgeber und Chefredakteur sowie einem Redakteur von FOTOobjektiv und einem Redakteur des ÖVF. Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Ausgabe 223 (2/2022)

Test: Nikon Z 9 im Profi-Einsatz

Ratgeber
So kaufen Sie gebrauchte Kameras

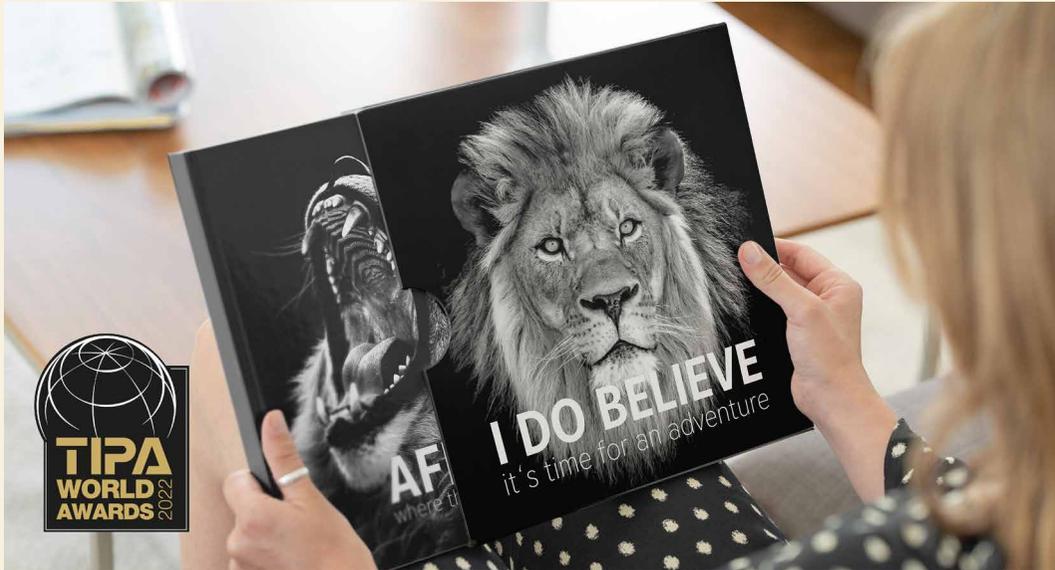
Elfie Semotan
Grande Dame der österreichischen Fotografie

Falkmar Ameringer
Portfolio des Fotosalon-Siegers

Photosuisse
Schweizer Meister

Workshop
Teil 3: Workshop blitzen

CEWE GEWINNT ZUM FÜNFTEN MAL IN FOLGE EINEN DER BEGEHRTEN TIPA WORLD AWARDS



Die Technical Image Press Association (TIPA) kürt seit mittlerweile 30 Jahren die besten und innovativsten Produktneuheiten der internationalen Fotobranche. Die Gewinner des diesjährigen TIPA Awards stehen fest und CEWE darf sich schon zum fünften Mal in Folge über die anerkannten Auszeichnungen freuen. In der Kategorie „Best Photo Service Worldwide“ kürt die internationale Jury den personalisierbaren Schubser für das CEWE FOTOBUCH.

INNOVATIVE UND INDIVIDUELLE FOTOPRODUKTE VON HÖCHSTER QUALITÄT

Der neueste Coup des Familienunternehmens ist ein stabiles, passgenaues Karton-Etui, das das CEWE FOTOBUCH nicht nur schützt, sondern auch Raum für ganz persönliche Lieblingsaufnahmen und ansprechende Designs bietet. Eine perfekte Möglichkeit, das CEWE FOTOBUCH mit einem persönlichen Touch aufzuwerten.

KREATIV, ORIGINELL UND VIELSEITIG

Ob mit einer kleinen Sneak Peek der schönsten Bilder aus dem Fotobuch, einer persönlichen Widmung oder mit einer großen Auswahl an Cliparts kann das dekorative Etui individuell veredelt werden und macht das CEWE FOTOBUCH nicht nur zum kleinen Kunstwerk im Bücherregal oder auf dem Couchtisch, sondern auch zu einem unvergesslichen Erinnerungsstück zum Verschenken.

Verfügbar ist der neue und passgenaue Schubser für das CEWE FOTOBUCH im Format XL für 14,99 Euro.

Der personalisierte Schubser für das CEWE FOTOBUCH ist unter www.cewe-fotoservice.at erhältlich.

cewe

Über CEWE

CEWE ist Europas führender Fotoservice-Anbieter und Marktführer bei digitalen und analogen Fotoprodukten. In Österreich sind das CEWE FOTOBUCH, Kalender, Karten, Fotogeschenke und die Sofortdruck-Angebote bei Handelspartnern wie BIPA, dm, Hartlauer, Mediamarkt und Müller bekannt und beliebt. Der innovative Foto- und Online-Druckservice ist mit mehr als 4.200 Mitarbeiter:innen in mehr als 20 Ländern präsent und wuchs 2021 im Umsatz auf 692,8 Mio. Euro.

CEWE lieferte im Jahr 2021 rund 5,65 Mio. CEWE FOTOBUCH Exemplare sowie zahlreiche Foto-Geschenkartikel an mehr als 20.000 Handelskunden. Seit 1988 ist CEWE in Österreich aktiv, der Firmensitz der CEWE Fotovertriebsgesellschaft m.b.H. befindet sich seit 2019 im 3. Bezirk in Wien und beschäftigt dort 14 Mitarbeiter:innen. CEWE legt großen Wert auf eine nachhaltig ausgerichtete Unternehmensführung in allen Bereichen, alle CEWE Markenprodukte werden komplett klimaneutral hergestellt.

2020/21

wurde CEWE wiederholt mit der Superbrand-Auszeichnung gewürdigt. Im neuen Geschäftsfeld „Kommerzieller Online-Druck“ werden Geschäftsdrucksachen über die Vertriebsplattformen CEWE-PRINT.de, Laserline, SAXOPRINT und viaprinto vermarktet. 1961 von Senator h. c. Heinz Neumüller gegründet, ist CEWE seit 1993 an der Börse gelistet und derzeit Mitglied im SDAX.

Weitere Infos unter: www.cewe-fotoservice.at und www.cewe.de

Liebe IWF Mitglieder,

Freundschaftliche Kontakte verbinden mich, Franz Matzner, mit dem Chefredakteur und Herausgeber Martin Breutmann, ich war als VÖAV Präsident mehrmals in Münster als Juror eingeladen, daher habe ich mir heuer wieder ein fotoforum Abo um € 66,- bestellt, (in Deutschland nur 54.-€) Vorteil kostenlose Teilnahme am fotoforum Award...

ab mind. 3 Teilnehmer gibt es auch Gruppenwertung: bei Teilnahme angeben.

Annahmen könnt Ihr für IWF Auszeichnungen anrechnen !

Abo – Classic: Fotografie pur 6 x pro Jahr in höchster Druckqualität

- kostenloser Premium-Account in der fotoforum Community
- kostenlose Teilnahme am fotoforum Award
- Rabatt bei Workshops und Reisen der fotoforum Akademie
- kostenlose private Kleinanzeigen im fotoforum Magazin
- Ersparnis im Vergleich zum Einzelkauf
- fotoforum frei Haus. Sie verpassen kein Heft mehr!

Erleben Sie die Faszination der Fotografie! Entdecken Sie eine ganz und gar außergewöhnliche Fotozeitschrift! Das fotoforum-Magazin präsentiert in jeder Ausgabe herausragende Fotos und gibt viele Tipps für noch bessere Bilder. Erfahrene Praktiker vermitteln kompetente, sachliche und vor allem verständliche Informationen rund um Fotografie und Fototechnik und berichten über aktuelle Trends in der Fotoszene. Das fotoforum-Magazin ist die unverzichtbare Lektüre für die Freunde exzellenter Fotografie – analog und digital.

fotoforum Award: <https://www.fotoforum.de/award>

Der große Fotowettbewerb

Der fotoforum Award ist mit über 18.000 Einsendungen einer der erfolgreichsten Fotowettbewerbe. 2022 ist er mit Geldpreisen in Höhe von 15.500,- Euro dotiert und auf die Jahressieger warten satte Gewinnprämien!

Zu jeder Ausgabe des fotoforum-Magazins, findet sich eine qualifizierte Jury zusammen, um die eingereichten Arbeiten zu den jeweils unterschiedlichen Award-Themen zu bewerten. Die Siegerfotos finden Sie in jeder Ausgabe der Zeitschrift fotoforum und unter Top 12.

Geld und Sachpreise

Jeder der sechs Wettbewerbe ist mit Geldpreisen in Höhe von 2.000 Euro dotiert. Neben der Wertung pro Teilnehmer gibt es auch eine Gruppenwertung! Zusätzlich zu den Preisen jeder Runde warten satte Geldpreise auf die Gewinner der jährlichen Einzel- und Gruppenwertung.

fotoforum Award DIE VIER JAHRESZEITEN 2022

November/Dezember

Thema: DIE VIER JAHRESZEITEN

Die vier Kategorien:

- Frühling
- Sommer
- Herbst
- Winter

Einsendeschluss: 01.08.2022



Das Akademieprogramm im Überblick:

Hurtigruten

4. bis 15. Oktober 2022

<https://shop.fotoforum.de/hurtigruten/>



Das Akademieprogramm im Überblick:

Schottland – Der Osten

29. Oktober bis 6. November 2022

<https://shop.fotoforum.de/schottland-der-osten-29-10-06-11-2022/>



fotoforum die aktuelle Ausgabe

<https://www.fotoforum.de/magazin/aktuelle-ausgabe>

Die fotoforum-Ausgabe 4/2022 (Juli/August) ist ab sofort versandkostenfrei im fotoforum Online-Shop, als ePaper im Print-Abo oder im ePaper-Abo erhältlich.

Das sind unsere Themen::

- **Portfolio: Andreas Teichmann - Durch Deutschland**
- **Bildergalerie: Feed the Planet**
- **Praxis: Karsten Mosebach – Naturräume entdecken: Moor**
- **fotoforum Community Mitglieder im Profil - Elke Kulhawy**
- **Praxis: Erik Malm – ICM**
- **Praxistest: Leica M11**
- **Praxistest: Excire Foto 22**
- **Praxistest: BenQ X3000i**
- **fotoforum Award PFLANZEN - Die Sieger**
- **uvm.**



TIPA kürt Luminar Neo zur besten Imaging-Software für Enthusiasten

Skylum (www.skylum.com/de), ein weltweit führendes Unternehmen für Bildbearbeitungs-Technologie, gewinnt den TIPA-Award für Luminar Neo, das für seine innovativen KI-Tools, die neue Wege der digitalen Fotobearbeitung eröffnen, als beste Enthusiasten-Software ausgezeichnet wurde.

Skylum folgt dem wachsenden Trend, Technologien der künstlichen Intelligenz einzubinden, und überdenkt mit Luminar Neo traditionelle Fotobearbeitungssoftware. Die Bemühungen des Skylum-Teams haben sich ausgezahlt:

In diesem Jahr geht der prestigeträchtige TIPA-Award für die beste Bildbearbeitungssoftware in der Kategorie „Enthusiast“ an Luminar Neo und bestätigt damit einmal mehr den wohlverdienten Platz von Skylum unter den Branchenführern für kreative Bildbearbeitungssoftware. Skylum hat den TIPA-Award für die beste Imaging-Software bereits 2019 für Luminar 3 und 2017 für das ursprüngliche Luminar gewonnen.

„Es ist eine Freude und eine Ehre, der Luminar-Community rund um den Globus einen echten Mehrwert zu bieten. Unser größtes Ziel ist es, Produkte zu schaffen, die Fotograf:innen auf der ganzen Welt nutzen können, um ihren kreativen Antrieb zu erfüllen. Der diesjährige Gewinn des TIPA-Awards bestärkt uns darin, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, betont Ivan Kutanin, CEO von Skylum

Enthusiasmus für Innovation und Komfort

Luminar Neo bietet eine Vielzahl von Tools, die es einfach machen, neue Wege der digitalen Fotobearbeitung und des Ausdrucks zu gehen. Viele dieser Werkzeuge basieren auf innovativen KI-Technologien, die den Bearbeitungsprozess beschleunigen und Lösungen für langwierige Probleme mit nur einem Klick bieten.

Ein Beispiel für eine Innovation, die den Bearbeitungsprozess beschleunigt, ist das kürzlich veröffentlichte Maske AI-Tool, das intelligentes Maskieren auf der Grundlage von KI-Technologien bietet. Luminar Neo erkennt verschiedene Elemente wie beispielsweise Architektur, Menschen, Berge und Fahrzeuge in einem Foto und maskiert sie automatisch, ohne dass der Bearbeitende auf zeitaufwendiges manuelles Pinseln zurückgreifen muss.

Ganz gleich, ob es darum geht, Bilder mit mehreren Ebenen zu kombinieren, unterbelichtete, hintergrundbeleuchtete oder im Vordergrund befindliche Motive wieder aufzuhellen, den Himmel von Strom- oder Telefonleitungen zu befreien, das Bokeh zu verbessern, den Himmel zu ersetzen oder Staubflecken zu entfernen, die durch Schmutz oder Ablagerungen auf den Kameraobjektiven entstanden sind – Luminar Neo löst die häufigsten Probleme von Fotograf:innen und eröffnet die Freiheit der mühelosen Kreativität.

Anerkennung durch TIPA-Auszeichnungen

Die TIPA-Mitglieder waren beeindruckt von den Funktionen in Luminar Neo und davon, wie sie Fotograf:innen helfen, mehr Zeit in ihre visuelle Kreativität zu investieren, anstatt sich mit oft komplizierten Einstellungen herumzuschlagen. Für die TIPA ist dies eine wohlverdiente Auszeichnung, die nicht nur die technologische Innovation an sich berücksichtigt, sondern auch die Tatsache, dass Skylum trotz des anhaltenden Krieges in der Ukraine ein Update nach dem anderen bereitstellt.

Verfügbarkeit und nächstes geplantes Update

Luminar Neo Update 1.0.6 mit Maske AI ist bereits verfügbar. Mit dem nächsten großen Update wird Luminar Neo die lang erwartete Portrait Background Removal AI erhalten.

Luminar Neo ist sowohl im Microsoft Store als auch im macOS App Store erhältlich.

Luminar Share ist im Google Play Store und im macOS App Store erhältlich.

Um mehr über Luminar Neo zu erfahren und sich für Updates anzumelden, besuchen Sie

<https://skylum.com/de/luminar>.

Hasselblad Heldin Aline Smithson

Frauen rücken in den letzten Jahren immer weiter ins Rampenlicht, auch im Bereich der künstlerischen Fotografie. Die im Schatten Hollywoods aufgewachsene, Aline Smithson, ist eine von ihnen.

Sie arbeitet Großteils alleine, lässt sich voll und ganz auf ihr Modelle ein und kreiert Fotoserien, die ein Gefühl von Schönheit, Photos und Freude hervorrufen. Aline Smithson gehört zu den Hasselblad Heldinnen und spricht über ihre Arbeitsweise, gibt Einblicke in die Branche und bezieht Stellung zu Frauen in der kreativen Szene.

<http://67491.system.lead-motor.com/c/47209724/6cbf973862a-rbtou5>



Food Photography Contest #flashafruit

Es wird Zeit aktiv zu werden und zu gewinnen - Früchte schmecken nicht nur gut sondern stehen auch im Mittelpunkt des #flashafruit Fotowettbewerbs.

Broncolor ladet alle Fotograf*innen ein, ihr bestes Fruchtphoto auf Instagram mit den Hashtags #flashafruit und #broncolor zu veröffentlichen. Im Juli wird eine Jury, bestehend aus Karl Taylor (Fotopädagoge), Claudia Link (Food-Fotografin) und Urs Recher (broncolor Senior-Fotograf), die besten Fotos auswählen.

Zu gewinnen gibt es einen Siros 800 S, eine Jahresmitgliedschaft bei Karl Taylor Education und ein broncolor Buch.

<http://67491.system.lead-motor.com/c/47209725/6cbf973862a-rbtou5>



Reiner Riedler -THIS SIDE OF PARADISE

Bis zum 15. Mai haben sie noch die Chance eine beeindruckende Ausstellung aus dem Werk von Reiner Riedler zu bewundern. Als „Chronist der Sehnsucht“, hat er im Laufe seiner mehr als dreißigjährigen Karriere ein umfassendes, auch international vielbeachtetes Werk geschaffen hat.

Das „Westlicht.Schauplatz für Fotografie“ in Wien zeigt mit „This Side of Paradise“ erstmals eine Werk-schau des Fotografen, die einen breiten Bogen über sein gesamtes Œuvre spannt - von der klassischen Dokumentarfotografie, bei der er sich vor allem mit dem menschlichen Streben nach Glück beschäftigt, bis hin zu einfühlsamen Porträts.

Mehr zu Reiner Riedler mit einem besonderen Blick auf seine Serie „THE UNSEEN SEEN“, finden Sie auf unserem Blog.

<http://67491.system.lead-motor.com/c/47209726/6cbf973862a-rbtou5>



Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen:

Unsere Öffnungszeiten sind von Dienstag bis Freitag von 9 – 13 & Nachmittags gerne nach Vereinbarung. Ausserhalb unserer Geschäfts-Öffnungszeiten stehen wir gerne telefonisch oder per e-mail zu Ihrer Verfügung.

Telefon: +43 610-44-0 - e-mail: info@slach.at

**CAMPINA PHOTOGRAPHIC EXHIBITIONS
SOCIETY**

www.campinaexhibitions.net



This is to certify that

Reinhard Engfer

Has been awarded with distinction

HONORARY

Hon.CPE

**Date:
6 February 2022**

**Razvan Baleanu, EPSA, BPSA, AFIAP, GDU CR2
Chairman**



Campina Photographic Exhibitions Society

www.CampinaExhibitions.net

PHOTOGRAPHIC DISTINCTION

HONORARY - Hon.CPE

Dear Reinhard Engfer,

Übersetzung des Briefes vom 6.2.2022

Lieber Reinhard Engfer,

Es ist mir eine große Freude, Ihnen den Ehrentitel der Campina Photographie Exhibitions Society- HONORARY- HON.CPE, für die hervorragende Förderung der Fotokunst weltweit und für die Unterstützung und Förderung von Ausstellungen (CAMPINA und ONYX) organisiert von:

Campina Gesellschaft für fotografische Ausstellungen- www.CampinaExhibitions.net

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Ehrentitel! Wir sind sehr stolz, Ihnen diese Auszeichnung zu verleihen!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre große Unterstützung bei den von der Campina Photographie Exhibitions Society organisierten Ausstellungen! Wir erwarten, dass Sie uns auch in Zukunft unterstützen!

Bitte senden Sie:

- einen Text, der Ihre Arbeit und Ihre Tätigkeit in der Fotokunst beschreibt
- 10 repräsentative Bilder
- ein Porträtfoto mit Ihnen

Das alles benötige ich für die Veröffentlichung auf unserer Vereinswebsite, wo Sie Ihre persönliche Seite in der Galerie der Ausgezeichneten haben werden.

Bitte senden Sie alles an: razvanbaleanu@yahoo.com

Date: 6 February 2022

With friendship,

Razvan Baleanu, E.PSA, B.PSA, A.FIAP, GPU CR2, Hon.FICS, ES.USPA, Hon.EFMPA, Hon.WPG, Hon.WPAI, HON.F.WPG, Hon.PESGSPC, GPA.PESGSPC, Hon.FSAP, Hon.EUSPA, Hon.FPPS, Hon.FTPAS, Hon.EIUSF, Hon.FSWAN, Hon.FOZIPS, Hon.HKNPS, CMP.PPI, HA.PPI, Hon.FCPA, Hon.FGNG, Hon.AMAP, Hon.APF, Hon.GMGNG, Hon.FPMP, Hon.PIPC, Hon.M.TPAS, Hon.NVPC, Hon.G.MWPG, E.AAFR, A.ICS, A.WIEP.

Chairman - Campina Photographic Exhibitions Society

www.campinaexhibitions.net



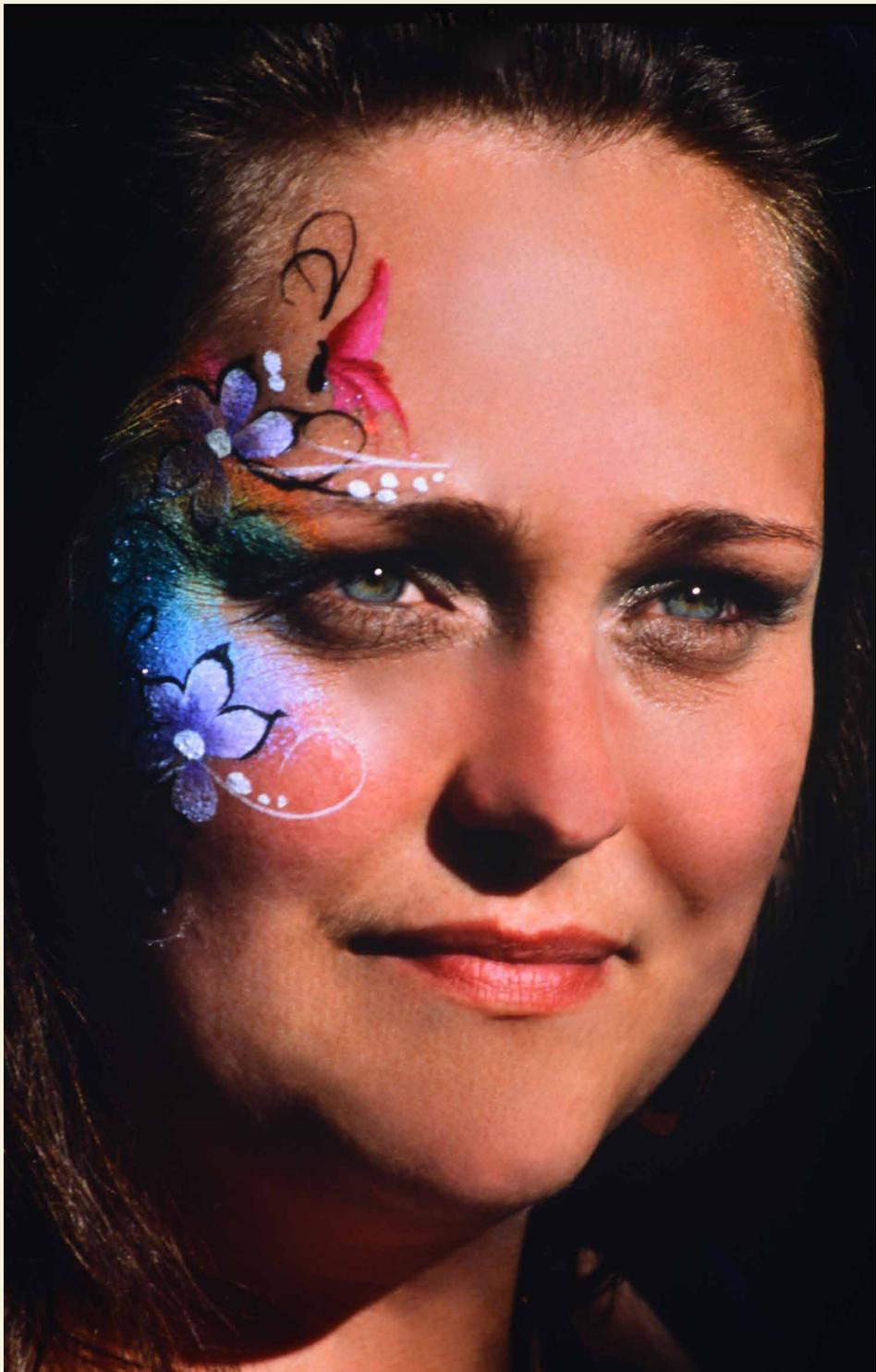
Girly



Zopf



Torso



Happy



Jongleur

Erleben Sie die Faszination der Fotografie!

Kennenlern-Abo:

**3 Hefte für nur
20 Euro!**

Sie sparen 30 %



Ihre Abo-Vorteile:

- ✓ Über 30 Prozent Ersparnis im Vergleich zum Einzelheft
- ✓ Kostenloser Premium-Account in der fotoforum Community
- ✓ Rabatt bei Workshops und Fotoreisen der fotoforum Akademie
- ✓ Drei fotoforum-Ausgaben frei Haus, jederzeit kündbar!
- ✓ Kostenlose Teilnahme am **fotoforum Award** mit Geld- und Sachpreisen:



Architektur



Tiere



Landschaften



Menschen



Pflanzen und Pilze



Specials

Jetzt bestellen:

www.fotoforum.de/mini-abo

Aktuelle Wettbewerbe mit IIWF, VÖAV, FIAP, PSA, DVF - Patronate

FOTOobjektiv Fotosalon 2022

Thema „Straßenszenen“

ES: bis – 29.07.2022

fotoforum Award DIE VIER JAHRESZEITEN 2022

Thema „Frühling, Sommer, Herbst, Winter“

ES: bis – 1.08.2022

IIWF Fotowettbewerb 2022

ES: bis – 1.09.2022

FOTOobjektiv Fotosalon 2022

Thema „Sport & Fitness“

ES: bis – 09.09.2022

FOTOobjektiv Fotosalon 2022

Thema „Lichterwelten“

ES: bis – 21.10.2022

Aktuelle Termine:

Festival La Gacilly-Baden Photo - NORDWÄRTS

bis 16. Oktober 2022

IIWF Tagung

23. bis 25. September 2022

22. Fotowoche in der Steiermark

8. bis 15. Oktober 2022

Für Wettbewerbsveranstalter

Patronatsansuchen blitzschnell und unbürokratisch unter Vorlage der geplanten Teilnahmebedingungen bei persönlicher Betreuung durch IIWF Präsident Franz Matzner:

franz.matzner@iiwf.de

Laufende Salons mit FIAP Patronat

Einsendeschluss und Teilnahmebedingungen aller FIAP patronierten Salons und Circuits finden sie bitte unter

<http://patronages.fiap.net/>

Kamerabörse - Digitalkamerabörse - Photobörse - Filmbörse - Videobörse - Multimediabörse - Zubehörbörse

Aktuelle Termine: www.kameraboersen.de

NaturFoto - www.naturfoto-magazin.de

ÖVF - Österreichischer Verband der Fotografie - www.oevf.at

PHOTO Deal - das Magazin für Photographica und Fotogeschichte
www.photodeal.de

BSW - Foto - Webseite: www.bsw-foto.de

LIK AKADEMIE FÜR FOTO UND DESIGN

Private Schule für Fotografie in Wien, Linz und Graz - www.likakademie.com

Deutscher Verband für Fotografie - www.dvf-fotografie.de



WIENER
FOTOSCHULE®
www.wiener-fotoschule.at

<https://www.magazin-fotogen.de>

www.blog.detlevmotz.de

Auf Facebook und Instagram



Detlev Motz



IIWF

IIWF-NEWS – Ausgabe 147

Homepage: <https://iiwf.de> & www.iiwf.eu

Präsident:

Franz Matzner, Hon.EFIAP, EsFIAP, Hon.Es-ÖGPh., ES.IIWF, Ehren-Senator des VÖAV
Ettenreichgasse 48/4/13, A-1100 Wien

Tel.: +43 699 81 23 82 70

e-Mail: franz.matzner@iiwf.de

IIWF Vizepräsident:

Wolfgang Behrndt (WB), AFIAP, PPSA, EM-GK-D.IIWF

Gustav-Adolf-Straße 11, D-95326 Kulmbach

Tel.: +49 9221 90 89 22

IIWF Vizepräsidentin:

Elisabeth Aemmer, EsFIAP, Hon.Es-ÖGPh., A.IIWF

Grüdstrasse 61

CH-3125 Toffen

Tel.: +41 31 819 22 84

e-Mail: elisabeth.aemmer@iiwf.de

IIWF Vizepräsidentin:

Tatjana Hirt

Bissinger Strasse 49

D-74321 Bietigheim-Bissingen

Tel.: +49 172 602 69 72

e-Mail: tatjana.hirt@iiwf.de

Überweisungen und sonstige Zahlungen für die IIWF an Kassier:

Franz Hammer, EFIAP/s, MVÖAV/r, ÖGPh., EM-D.IIWF

Wagner-Biro-Straße 72a, A-8020 Graz

Tel.: +43 699 12 84 92 92 - e-Mail: franz.hammer@iiwf.de

IBAN: [AT97 4300 0100 0000 8375](https://www.bic.org/lookup/AT97430001000000008375) - BIC: [VBOEATWW](https://www.bic.org/lookup/VBOEATWW)

Gestaltung/Layout: Art-Direktor Herbert Rainer, Hon.Es-ÖGPh., Ehren-Senator des VÖAV

e-Mail: admin@iiwf.de

Mitgliedsbeitrag: 15,- EURO pro Jahr

IIWF Auszeichnungen:

A.IIWF (Bronze Nadel)	150 Punkte
E.IIWF (Silber Nadel)	300 Punkte
M.IIWF (Gold Nadel)	1.500 Punkte
EM.IIWF (Gold Nadel/Kranz)	3.000 Punkte
EM-D.IIWF mit Diamant	6.000 Punkte
EM-GK.IIWF „Goldene Kamera“	9.000 Punkte
EM-GK-D.IIWF „Goldene Kamera mit Diamant“	13.000 Punkte

IIWF Sitz: 1200 Wien, Pasettistraße 63

Bankverbindung: IIWF -> IBAN: [AT97 4300 0100 0000 8375](https://www.bic.org/lookup/AT97430001000000008375)
BIC: [VBOEATWW](https://www.bic.org/lookup/VBOEATWW)

ZVR: 371408108

Informationen zu Mitgliedschaft und Patronatsanträgen für Salonausrichter bei:

Präsident Franz Matzner unter

franz.matzner@iiwf.de oder +43 699 81 23 82 70